

Sächsische Zeitung

Landeszeitung für die Provinz Sachsen

Nr. 435.

für Anhalt und Thüringen.

Jahrgang 109.

Erste Ausgabe

Dienstag, 18. September 1906.

Druckerei: Die Sächsische Zeitung, Halle a. S., Leipzigerstr. 87, Winterhaus.
Telephon 158; Redaktion Telephon 1372. Eing. G. W. Braunhoffer.
Eigentümer: Dr. Walter Genschel in Halle a. S.

Verleger: Dr. Walter Genschel in Halle a. S., Leipzigerstr. 87, Winterhaus.
Telephon 158; Redaktion Telephon 1372. Eing. G. W. Braunhoffer.
Eigentümer: Dr. Walter Genschel in Halle a. S.

Geschäftsstelle in Berlin Dessauerstr. 14.
Telephon Amt VI a Nr. 11494.
Druck und Verlag von Otto Zietze in Halle a. S.

Eine neue Erscheinung in der Arbeiterbewegung.

Wenn auch das Kampfmittel des Streiks seitens der Arbeitnehmer leider eine alltägliche Erscheinung ist, so bedürfen doch Ereignisse der letzten Monate in der Binnen-schifffahrt, welche bisher die öffentliche Aufmerksamkeit nicht genügend auf sich gelenkt haben, der besonderen Hervorhebung.

Im Laufe dieses Sommers haben infolge der planmäßigen, regelmäßigen Besuche des Hafenarbeiter-Verbandes, Abteilung für Binnen-schifffahrt, auf der Weser, wo die Verhältnisse für ein derartiges Vorgehen besonders günstig liegen, die Arbeitnehmer, allerdings unter Zuneigung der geschäftsmäßigen vierzehntägigen Kündigungsfrist, die Arbeit niedergelegt. Zunächst waren es die Bremer Schlepsschiffahrts-Gesellschaft, dann die der Wünder Schlepsschiffahrts-Gesellschaft und schließlich vor wenigen Tagen hat man die letzte der drei Weser-Dampfschiffahrts-Gesellschaften, „Die Wesermühle“, durch eine Arbeitsniederlegung zur Nachgiebigkeit gegen den Willen des Hafenarbeiter-Verbandes zwingen wollen. Die Arbeitnehmer haben sich lediglich auf die Bestimmungen der Gewerbeordnung berufen, der sie zwar nach dem Binnen-schiffahrts-gesetz in Bezug auf den Arbeitsvertrag unterliegen. Aber charakterisiert wird das Vorgehen der Schiffleute durch die Verletzung der ihnen ebenso wohl bekannten und gerade mit Rücksicht auf die Eigenart des Schiffsahrtbetriebes erlassenen Bestimmungen des § 25 Absatz 2 des Binnen-schiffahrts-gesetzes, wonach nämlich jeder Schiffer, der eine Reise antreten hat, trotz Aufkündigung des Dienstvertrages verpflichtet ist, bis zur Beendigung der Ladung seinen Dienst inne zu halten. Gerade dadurch, daß die Schiffleute sich in den bezeichneten Fällen verabredet haben, Schiff und Ladung dort, wo sie sich gerade befinden, zu verlassen, suchten sie einen ungerechtfertigten Druck auf die Arbeitgeber auszuüben und sie zur Nachgiebigkeit zu zwingen.

Die Verhältnisse liegen nun aber auf der Weser, wie anderwärts, besonders eigentümlich insofern, als die drei Gesellschaften ihren Sitz räumlich in großer Entfernung von einander haben, und außer diesen drei Betrieben sonstige Schiffsahrtunternehmungen auf dem ganzen Weserlaufe von oberhalb Bremen bis Hann.-Münden nicht vorhanden sind. Es kommt demnach der Reihe nach jeder einzelnen der Arbeiterhandes öfters wieder. Aber was hier an der Weser geschehen ist, kann morgen an jeder anderen Stelle versucht werden. Bezeichnend war es auch in dem letztgedachten Fall, daß als Anlaß zur Niederlegung der Arbeit nicht das Verhalten des Arbeitgebers gegen irgend einen Arbeitsgenossen zum Vorwand diente, sondern die Weigerung des Arbeitgebers, zwei Arbeiter, welche in einem ganz anderen Betriebes zugehörig waren, zu entlassen. Die Willkürherrschaft, welche hier der sozialdemokratische Hafenarbeiter-Verband ausüben sucht, erfordert aber ganz besonders die Wachsamkeit der Behörden und die Aufmerksamkeit der getragenen Faktoren, da im Schiffsahrtbetriebe nicht allein die privaten Interessen des Warenempfängers oder des Warenverladenden oder des Schiffsahrt-Unternehmers in Frage kommen, sondern öffentlich-rechtliche, strompolizeiliche und endlich Interessen der öffentlichen Sicherheit.

Wenn in dem Eisenbahn- oder dem Postbetriebe die Angestellten pünktlich fahrgäste und Güter im Stiche lassen würden, würden ohne Zweifel die öffentlichen Gewalten Hilfsarbeiter aus anderen Verwaltungszweigen oder aber aus dem stehenden Heere heranziehen. Wenn in der Binnen-schifffahrt, einem privaten Betriebe, solche Hilfsmittel nicht in Anspruch genommen werden, so sollte wenigstens auf Mittel und Wege gesehen werden, wie eskalante Gesetzesverletzungen, wie im vorliegenden Falle, verhütet oder gelindert oder doch deren schädliche Wirkungen gemildert werden können. Das Binnen-schiffahrts-gesetz verpflichtet nun den Arbeitnehmer zwar zur Vollendung der Reise, selbst nach erfolgter Aufkündigung seines Arbeitsvertrages, es gibt aber dem Arbeitgeber keinerlei Handhabe, die Innehaltung dieser Verpflichtung auch zu erzwingen, wo unter Umständen hohe

materielle Interessen, Schiff und Ladung, dem Unfall des Stromes ausgesetzt werden. Auch sonst erscheint es zweifelhaft, ob eine strafrechtliche Verfolgung des geschäftswidrig handelnden Arbeitnehmers auf Grund der allgemeinen Bestimmungen des Strafgesetzbuches eintreten könnte.

So ist denn ein wichtiger Zweig unserer öffentlichen Verfassungswesens auf Gnade oder Ungnade der Willkür des sozialdemokratischen Hafenarbeiter-Verbandes überantwortet. Sache der Reichsregierung ist es aber, nicht allein dem Schiffsahrt-Unternehmer, sondern viel mehr noch dem Warenverladenden und -Empfänger den Schutz angeheben zu lassen, auf den sie in einem geordneten Staatswesen Anspruch haben. Es kommen dabei aber auch die Interessen der öffentlichen Sicherheit in Frage, da die Fahrgäste nach den strompolizeilichen Bestimmungen eine gewisse Benennung aufweisen müssen, und die Gefährdung anderer Fahrgäste, von Brücken, von Triebwerksanlagen durch die von der Mannschaft verlassenen Fahrgänge zu befürchten ist. Die eingangs gekennzeichneten Vorgänge bereiten aufs neue, daß die Sozialdemokratie bestrebt ist, in dem Arbeitnehmer jedes Gefährdung der Verantwortlichkeit zu erlösen und in ihn nur das Bewußtsein zu erwecken, als ob er lediglich Rechte und keinerlei Pflichten habe. Wir sehen, wie die ziellose Gehärdung einer gewissen Arbeiterpartei nicht davon zurückschreckt, die öffentliche Sicherheit und wichtige Kulturinteressen der Nation aufs schärfste zu gefährden.

Deutsches Reich.

Halle a. S., 17. September.

Das goldene Hochzeitjubiläum des Großherzogspaares von Baden.

Am Sonntag, 16. September, vormittags 10 Uhr fand in Karlsruhe in der evangelischen Stadtkirche feierlicher Gottesdienst statt. In demselben nahmen der Erbgroßherzog und die Erbgräfin, Prinz Karl und sein Sohn Graf von Hohenhausen, sowie die Prinzessinnen Max und Wilhelmine von Baden teil. Um 10 Uhr trafen der Großherzog und die Großherzogin mit dem Kronprinzen und der Kronprinzessin von Schweden ein, betraten unter den Klängen der Orgel die Kirche und nahmen gegenüber der Kanzel Platz. Choralgesang leitete den Gottesdienst ein. Die Predigt hielt Herr Pastor Wapp. Nach dem Hauptgebet, welches vor allem die Bitte um Erhaltung des Lebens und der Gesundheit des großherzoglichen Paares enthielt, schloß der Gottesdienst mit dem Gesang: „Nun danket alle Gott.“ Um 12½ Uhr mittags traten die Hofdamen der Erbgräfin des oberheinschen Säuglingsbundes vor dem großherzoglichen Schlosse ein. Ständchen dar.

Der 80. Geburtstag des Herzogs Ernst von Sachsen-Altenburg wurde infolge des Todes des Prinzen Albrecht von Preußen, eines Schwagerbruders des Herzogs, in aller Stille begangen. Am Frühstückstische waren erschienen: Prinz und Prinzessin Moriz, Prinz und Prinzessin Ernst und Prinzessin Johanne von Sachsen-Altenburg, die Großfürstin Konstantin von Anhalt mit ihrer Tochter und die Fürstin von Schwarzburg-Sondershausen. Am Nachmittag fand Familien- und Marktschloß statt. Der Festtag wurde durch einen feierlichen Gottesdienst eingeleitet, dem der Herzog und die sächsischen Gäste beimohnten und an dem sich im Schloß eine Gratulationscour angeschlossen. Die Glückwünsche des Staatsministeriums überbrachte Staatsminister v. Borries. Glückwunschkarten sind in überaus großer Anzahl eingelaufen. Prinz Ernst begab sich im Laufe des Tages nach Altenburg, um in Vertretung des Herzogs den dort veranfalteten Festlichkeiten beizuwohnen. Am Nachmittag traf der Prinz wieder in Hummelshain ein.

Zum Tode des Prinzen Albrecht von Preußen.

Am Sonntag vormittags 9 Uhr fand in Kamenz zum Gedächtnis des Prinzen Albrecht in der Hofkirche ein Trauergottesdienst für die evangelische Gemeinde statt.

Vor dem Altar war inmitten eines Arrangements aus Palmen und Pfingstrosen ein schwarzer Sarg aufgestellt. Am Gottesdienste nahmen die drei Prinzen, die den Weg vom Schloß nach der Kirche und zurück zu Fuß machten, nebst ihren Umgebungen teil. Die Kirche war mit Andächtigen dicht gefüllt. Nach dem Chor: „Selig sind die Toten“, einem Gemeindegesang und der vom Altar her gehörenden liturgischen Ansprache Herr Pastor von Treddow über Matth. 10, 32 („Wer mich bekennt vor den Menschen, den will ich auch bekennen vor meinem himmlischen Vater“). In ergreifenden Worten schilderte der Pastor die Liebe des Heimgegangenen zu seinem, seine große Wohlthätigkeit, seine Tätigkeit für den Johanniterorden und als Förderer der evangelischen Barmherzigkeit. Unerwartet Gemeindegesang schloß die Feier.

Die Ueberführung der Leiche in die Hofkirche fand am Sonntag 18. September. Es wird uns darüber berichtet:

Abends fand in der Hofkirche ein Sarg des Prinzen Albrecht ein Trauergottesdienst statt, an dem die Söhne des Verstorbenen, Abordnungen des österreichisch-ungarischen Dragoner-Regiments Nr. 6 und des kaiserlichen „Branibor“, sowie die Mitglieder des Verstorbenen und der Söhne teilnahmen. Nach dem Gesange von Jehes, meine „Herrlichkeit“ sprach Pastor v. Treddow ein Gebet. Dann hoben Kisten den Sarg nach dem Altar und trugen ihn in die Vorhalle, wo er in einen Wagen aufgestellt wurde. Vor hier trugen prinzipale Förster den Sarg nach dem vierpännigen Leichenwagen, der sich unter Glockengeläut nach der Hofkirche in Bewegung setzte. Vor dem Leichenwagen gingen die Kisten und hinter ihm die Prinzen und das Gefolge gingen. Auf dem Wege bildeten Krüge von Kamenz mit haderlumpen Spalier. Eine große Menschenmenge hielt trotz des irrenden Regens den Weg besetzt und ließ erdulden. In der Hofkirche wurde der Sarg von dem Altar niedergelegt. Pastor von Treddow sprach wiederum ein Gebet und erteilte den Segen. Mit dem Gesang „Ach bleib mit deiner Gnade“ schloß die Feier.

* Der Kaiser in Breslau. Der Kaiser besuchte am Sonntag vormittags in Breslau mit den Herren des Gefolges den Gottesdienst in der St. Barbara-Kirche. Um 11½ Uhr empfing der Kaiser den mit der Vertretung des Direktors der Kolonialabteilung des Auswärtigen Amtes beauftragten Wirklichen Geheimen Rat Dornburg und nahm später die Meldung des von dem Kaiser des 5. Armee-Korps beauftragten Generalleutnants Kluck entgegen. Zur Frühstückstisch waren geladen der Oberst-Kammerer Fürst zu Solms-Baruth, Erzlegnung Dornburg, der Kommandant von Breslau Generalleutnant v. Wallenberg und Generalleutnant Kluck. — Nachmittags fuhr der Kaiser im Automobil nach Trebnitz, wo er von dem stellvertretenden Landrat v. Kessel empfangen wurde. Die zum Spalier aufgestellten Krüge und anderen Vereine begrüßten den Kaiser mit großer Begeisterung. Seine Majestät besichtigte die St. Hedwigskirche mit dem Grabmal der heiligen Hedwig, wo er vom Herrscher Reichthum gestiftet wurde; sowie das Kloster der Borromäerinnen, wo den Kaiser die stellvertretende Oberin empfing. Später fuhr der Kaiser am Kaiser Friedrich-Denkmal vorbei nach Breslau zurück.

Ein angeblich anarcho-sosialistischer Anschlag auf den Kaiser. In Breslau sind dieser Tage vier Anarchisten verhaftet worden. Von verschiedenen Zeitungen ist nun auf Grund dieses Voralles das Gerücht verbreitet worden, es habe sich dabei um den Versuch eines Attentats auf den Kaiser gehandelt. Diese Kombination erweist sich erdverurtheilt als grundlos. Der authentischer Seite erzählt nämlich die „Presse“, daß in Breslau amtlich von einem geplanten Anschlag auf den Kaiser abstrakt nichts bekannt und daß die dortigen Verhaftungen vom Kaiserbesuch ganz unabhängig seien. Seit Monaten sei die Breslauer Polizei einem anarcho-sosialistischen Geheimförmel auf der Spur, wo Gekler gekonnt und Anarchistenblätter gelesen wurden; kürzlich habe man aber erst vier daran teilnehmende Ausländer ermittelt, deren Festnahme alsbald in der üblichen Weise und ohne daß Widerstand geleistet wurde, erfolgte. Drei Deutscher seien ihrer Ausweisung entgegen, ein Italiener wurde wieder freigelassen, weil er so mangelhaft des Deutschen mächtig ist, daß er die Verhandlungen des Konventikels kaum verstanden haben konnte. — Im Anschluß an die Verhaftungen von Anarchisten in Breslau haben auch in Berlin Hausdurchsuchungen bei Anarchisten stattgefunden. Mehrere Verhaftungen sind, wie Berliner Blätter mitteilen, erfolgt, einer der bekanntesten Anarchisten wurde auf der Arbeitsstätte verhaftet. Auch in zahlreichen Städten, namentlich am Rhein, wurden Hausdurchsuchungen vorgenommen.

* Der Versuch des Kaisers in Kabinen, der für Anfang Oktober festgesetzt ist, wird sich nach einer Witterumkehrung auf drei bis vier Tage verschieben, da der Kaiser die Absicht hat, in den dortigen Forsten zu jagen.

* Parteilich der Freikonserativen. Der „Schles. Ztg.“ zufolge soll am 18. Oktober ein Parteilich der Reichs-partei und der freikonserativen Fraktion des Reichstages stattfinden. Zum Versammlungsort wird wahrscheinlich Breslau bestimmt werden.

* Aus der national-liberalen Partei. Die Veranlassung des Bundeskongresses des national-liberalen sächsischen Landesvereins in Chemnitz nahm eine Erklärung an, die das Verhalten der national-liberalen Reichstagsfraktion bei der Reichsfinanzreform beurteilt.

* Parlamentarier beim Reichskaiser. Der freiständige Abgeordnete Schmidt-Eberfeld folgte am Freitag in Worben einer Einladung des Reichstagslers zum Frühstük. Am Sonntag ist dem „B. Z.“ zufolge der Abgeordnete Dr. Eßbach dort eingetroffen und gleichfalls vom kaiserlichen Botschafter zum Essen geladen worden.

* Das neueste Oberlandesgericht in Düsseldorf ist am Sonntag, 16. September, durch Justizminister Dr. Meißner feierlich eröffnet worden. Der Minister führte mit einer kurzen Ansprache, die er mit einem Hoch auf den Kaiser

Württembergischer Philologenverein...
Der phil. Fakultät...
Geboren ist A. am 8. Juli 1860 zu Göttingen...

Wittener...
Der Wittener...
Geboren ist A. am 8. Juli 1860 zu Göttingen...

Wittener...
Der Wittener...
Geboren ist A. am 8. Juli 1860 zu Göttingen...

Wittener...
Der Wittener...
Geboren ist A. am 8. Juli 1860 zu Göttingen...

Wittener...
Der Wittener...
Geboren ist A. am 8. Juli 1860 zu Göttingen...

Wittener...
Der Wittener...
Geboren ist A. am 8. Juli 1860 zu Göttingen...

Wittener...
Der Wittener...
Geboren ist A. am 8. Juli 1860 zu Göttingen...

Wittener...
Der Wittener...
Geboren ist A. am 8. Juli 1860 zu Göttingen...

Wittener...
Der Wittener...
Geboren ist A. am 8. Juli 1860 zu Göttingen...

Wittener...
Der Wittener...
Geboren ist A. am 8. Juli 1860 zu Göttingen...

Wittener...
Der Wittener...
Geboren ist A. am 8. Juli 1860 zu Göttingen...

Wittener...
Der Wittener...
Geboren ist A. am 8. Juli 1860 zu Göttingen...

Wittener...
Der Wittener...
Geboren ist A. am 8. Juli 1860 zu Göttingen...

Wittener...
Der Wittener...
Geboren ist A. am 8. Juli 1860 zu Göttingen...

Wittener...
Der Wittener...
Geboren ist A. am 8. Juli 1860 zu Göttingen...

Wittener...
Der Wittener...
Geboren ist A. am 8. Juli 1860 zu Göttingen...

Wittener...
Der Wittener...
Geboren ist A. am 8. Juli 1860 zu Göttingen...

Wittener...
Der Wittener...
Geboren ist A. am 8. Juli 1860 zu Göttingen...

Wittener...
Der Wittener...
Geboren ist A. am 8. Juli 1860 zu Göttingen...

Wittener...
Der Wittener...
Geboren ist A. am 8. Juli 1860 zu Göttingen...

Wittener...
Der Wittener...
Geboren ist A. am 8. Juli 1860 zu Göttingen...

Wittener...
Der Wittener...
Geboren ist A. am 8. Juli 1860 zu Göttingen...

Wittener...
Der Wittener...
Geboren ist A. am 8. Juli 1860 zu Göttingen...

Wittener...
Der Wittener...
Geboren ist A. am 8. Juli 1860 zu Göttingen...

Wittener...
Der Wittener...
Geboren ist A. am 8. Juli 1860 zu Göttingen...

Wittener...
Der Wittener...
Geboren ist A. am 8. Juli 1860 zu Göttingen...

Wittener...
Der Wittener...
Geboren ist A. am 8. Juli 1860 zu Göttingen...

Wittener...
Der Wittener...
Geboren ist A. am 8. Juli 1860 zu Göttingen...

Wittener...
Der Wittener...
Geboren ist A. am 8. Juli 1860 zu Göttingen...

Wittener...
Der Wittener...
Geboren ist A. am 8. Juli 1860 zu Göttingen...

Vollständiges Kunstleben.

Die der glückliche Land des Mittelalters...
Die der glückliche Land des Mittelalters...
Die der glückliche Land des Mittelalters...

Die der glückliche Land des Mittelalters...
Die der glückliche Land des Mittelalters...
Die der glückliche Land des Mittelalters...

Die der glückliche Land des Mittelalters...
Die der glückliche Land des Mittelalters...
Die der glückliche Land des Mittelalters...

Die der glückliche Land des Mittelalters...
Die der glückliche Land des Mittelalters...
Die der glückliche Land des Mittelalters...

Die der glückliche Land des Mittelalters...
Die der glückliche Land des Mittelalters...
Die der glückliche Land des Mittelalters...

Die der glückliche Land des Mittelalters...
Die der glückliche Land des Mittelalters...
Die der glückliche Land des Mittelalters...

Ständesam.

Ständesam...
Ständesam...
Ständesam...

Ständesam.

Ständesam...
Ständesam...
Ständesam...

Ständesam.

Ständesam...
Ständesam...
Ständesam...

Ständesam.

Ständesam...
Ständesam...
Ständesam...

Ständesam.

Ständesam...
Ständesam...
Ständesam...

Richtliche Anzeigen.

Richtliche Anzeigen...
Richtliche Anzeigen...
Richtliche Anzeigen...

Zeamin
umverkauft in Flammers, Bubbings, Torven,
berichtet Zuppen, Sauer, Gemme, 1772
nach Bubbings, Sauer, Gemme, 1772
1/2, 3/4, 5/8 in Drogen- und Colonialwaarenhandlung.
Eggers Stärkefabrik, Halle a. S.
**G. Schaible, Möbel-, Spiegel- u. Polster-
waren-Fabrik.**
Gr. Märkerstraße, am Ratsecker. (2172)
Kataloge gratis.
Ausstattung von 1000 Mt. an nach allen Stationen Deutschlands frei.

Steg Nr. 1

B. Herker

Steg Nr. 1

Halle a. S., gegenüber der Glauchaischen Kirche,

Spezial-Geschäft für feinen Damen-Putz,

beehrt sich hierdurch den

Eingang sämtlicher Herbst- u. Winter-Neuheiten

ergebenst anzuzelgen.

Grosse Auswahl neuester Modelle steht zur gefl. Ansicht.

Apollo-Theater.

Direktion: **Gustav Poller.**
Gastspiel des

Berliner Thalia-Ensembles

(Bestens bekannt von seinem vorjährigen erfolgreichen Gastspiel im „Apollotheater“).
Direktion: **Hermann Schmelzer.**

Als Novität: „Thalia-Theaters“ zu Berlin.
Der grösste Schläger

Wenn die Bombe platzt!

Schwank in 3 Akten von Kren und Sipphid.
Musikerte von Alfred Schönfeld.
Musik von **Paul Lincke.**

Der grösste Lacherfolg der diesjährigen Saison in Berlin!

Als Gäste: **Maria Forescu** vom „Thalia-Theater“ zu Berlin [2429]

und **Alfred Schmasow** vom „Berliner Theater“, Berlin.

Die Original-Decorationen u. Kostüme des „Thalia-Theaters“ zu Berlin.

Keine erhöhten Eintrittspreise.
Vorverkauf gültig!

Salzbrunner Oberbrunnen

seit 1601 medizinisch bekannte alkal. Quelle **ersten Ranges.**

Ausgezeichnet durch **Wohlgeschmack** und **Haltbarkeit.** Vorzügliches Heilmittel gegen Erkrankungen der **Atmungsorgane, des Magens, der Harnorgane, Gicht** und **Diabetes.** Den Rekonvaleszenten von **Influenza** ärztlicherseits ganz besonders empfohlen. Niederlagen in allen Apotheken und Mineralwasserhandlungen des In- und Auslandes. [1748]

Furbach & Striebold, Versand der herzogl. Mineralwasser, Bad Salzbrunn i. Schl.

Vergnügungs- und Erholungs-Reise nach dem Mittelmeer



mit dem Doppelschauendampfer „Meteora“
Abfahrt von Hamburg 17. Oktober 1906.
Besucht werden die Häfen: **Dobru, Rhodos, Samos, Des Salinas, Zante, Gibraltar, Evros, Minor, Zante, Palermo (Moro), Neapel (Neapel, Pompei etc.), Genoa.** Reisepreis von Mk. 600 an aufwärts.
Dieses Nähere enthalten die Prospekte.
Hamburg-Amerika Linie, Vergnügungsreisen, Hamburg.
Bettreter in Halle a. S.: **Georg Schulze, Verlobungstr. 32. I.**
in Berlin: **Arthur Heilbrun, I. St. 1. V. Weibrun & Co.** [2485]

Stadttheater in Halle a. S.

Dienstag, den 18. Sept. 1906
12. u. 14. Ubr. Um 10 Uhr. 4. Viertel.
Die Mibelungen.
Ein deutsches Trauerspiel in 2 Akten von Friedrich Schöberl.
In Szene gesetzt vom Oberregisseur **H. Schilling.**
Crite Mitwirkung.

Der gehörnte Siegfried.

Vorspiel in 1 Akt.
Personen:
König Gunther . . . **W. Steined.**
Degen Trone . . . **W. Bünting.**
Einmal, dessen Bruder . . . **Nonnenbrud.**
Wolter, d. Spielmann **W. Sieg.**
Giselher . . . **H. Hollmann.**
Gernot . . . **W. Brodowski.**
Hammolt, der Küchenmeister . . . **F. Ambros.**
Siegfried . . . **Ernst Göde.**
Die Witwe des **König Dankwart M. Brandow.**
Kriemhild, ihre Tochter **d. Wagners.**
Heden, Wolf.
Anerkennung.

Siegfrieds Tod.

Ein Trauerspiel in 5 Akten.
Personen:
König Gunther . . . **W. Steined.**
Degen Trone . . . **W. Bünting.**
Einmal, dessen Bruder . . . **Nonnenbrud.**
Wolter . . . **W. Sieg.**
Giselher . . . **H. Hollmann.**
Gernot . . . **W. Brodowski.**
Hammolt . . . **F. Ambros.**
Siegfried . . . **Ernst Göde.**
Ute . . . **M. Brandow.**
Kriemhild . . . **d. Wagners.**
Brundhild, Königin von Skand. . . . **F. Wagner.**
Frige, ihre Amme **H. Kahner.**
Ein Kaplan . . . **H. Weiblich.**
Ein Kammerer . . . **H. Krebs.**
Heden, Wolf, Magde.
Nach dem 1. u. 3. Akt der 2. Abteilung längere Pausen.
Kasseneröffnung 7 Uhr. Auf. 7 1/2 Uhr.
Ende gegen 11 Uhr. 12427

Mittwoch, den 19. Sept. 1906

6. u. 8. Ubr. Um 10 Uhr. 1. Viertel.
Bür Feier des 100. Geburtstages von Heinrich Laube:
Die Karlschüler.

Gutes dauerhaftes Gummiwand für Strampfbänder! Kaufen Sie bei **H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84.**

Neues Theater.

Direktion **E. M. Nauthner.**
Dienstag, den 18. Sept., Aufg. 8.
Zur Feier des 100. Geburtstages von Heinrich Laube: [2428]
Besezungen.
Mittwoch: Das beste Mittel.

Anwärter Theater.

Dienstag, den 18. Septbr. 1906.
Leipzig (Neues Theater): Die Karlschüler.
Leipzig (Altes Theater): Die lustige Witwe.
Weimar (Hof-Theater): Jofeph. Erhart (Stadt-Theater): Donna Diana.

Bin bis zum verweist.

1. Oktober
Julius Sachse, Scharrenstr. 5, 1. Atelier für künstliche und Behandlung kranker Zähne. [2438]

Tschernik

Tschernik
L. Mecklenb. H. Mecklenb. H. Mecklenb. H. Mecklenb.
Programm unbeschrieben.

Spezial-Damen-Frisier-Geschäft E. Zeutscher,

Magdeburgerstr. 65 (Grand Hotel Berges), Fernsprecher 1885, empfiehlt sich bestens zur feinen und geschmackvollen Ausführung von Frisuren Jeder Art in und ausser dem Hause. Billigste Preise. Grösste Auswahl in: Zöpfen, Unterlagen etc. Shampooieren u. Haartrocknen mit neuesten Apparaten.

Wratzke & Steiger

Juweller und Edelschmied, Königl. Griech. Hoflieferanten
Halle a. S., Poststr. 8.

Süssmilchs

Walhalla-Theater

Wiederum grosser Programm-Wechsel.
Die neuen Kräfte übertreffen alles Dagewesene.
Besonders hervorzuheben:

Les deux Gaudiers akrobat. Melange-Akt. **The Carls** Trampolin-Akt.
Viola de la Sera, intern. Excentrique-Soubrette.
Anton Geni-Troupe, Lady Gynastic-Akt.

Saalplatz 65 Pfg.
Jed. Sonntag vorm. 12-12 Uhr: Gr. Frühlingskonzert.
Jeden Sonntag nachmittag: Gr. Extra-Vorstellung.
Jeder Besucher hat das Recht, ein Kind frei einzuführen.

Zweigverein der Lutherstiftung für Halle und den Saalkreis.

Die geehrten Vereinsmitglieder gelte ich mit, zu der am **Donnerstag, den 20. September d. J., nachmittags 5 Uhr im Zimmer Nr. 3** des Universitäts-Verwaltungs-Gebäudes (An der Universität 10) anberaumten **General-Versammlung** hierdurch ergebenst einzuladen.
Tagesordnung: 1. Bericht über die Tätigkeit des Vereins im verflochtenen Jahre; 2. Gleichung der Jahresrechnung für 1905; 3. Reuanwahl von 3 Vorstandsmitgliedern; 4. Wahl von 2 Abgeordneten für die General-Versammlung des Saalkreises. [2445]

Der Vorkämpfer.

Meyer, Universitäts-Archivar, Geheimer Regierungsrat.

Modernste Blumen-Sammete. Modernste Blumen-Seide.

Seidenhaus Georg Schwarzenberger
Halle a. S. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. Gr. Steinstr. 88.

Für die Lieferate verantwortlich: **Kaul Geyken, Halle a. S. Telefon 158.**

Bad Wittekind.

Morgen Dienstag nachmittag 4 Uhr
Kur-Konzert.
C. Rohde.

Raben-Insel.

Dienstags und Freitags nachmittag von 3 Uhr (auch bei ungünst. Witterung) in Vertretung der Art-Kapelle [1778]

Grosses Extra-Konzert

von der Kapelle des **Apollo-Theaters.** E. Kurzhals.

DAVID'S MIGNON-KAKAO
p. 144 Packet 40, 50 u. 60 Pfg.
Alleinige Fabrikanten **DAVID SOHNE, A.-S., HALLE a. S.**
Verkaufsstellen durch Pakete kenntlich.

DAVID'S MIGNON-SCHOKOLADE
p. 144 Packet 40, 50 u. 60 Pfg.
Alleinige Fabrikanten **DAVID SOHNE, A.-S., HALLE a. S.**
Verkaufsstellen durch Pakete kenntlich.

Rönisch-Pianos

bisher von keinem anderen Fabrikat übertraffen.
Für Halle und Umgegend nur allein bei **Alb. Hoffmann, a. Riebeckplatz.**

Außenbretter, Außenbretter in all. Größen **Gr. Märkerstr. 23.**





Nur 10 Pfennig

Man verlange aber ausdrücklich **MAGGI'S 10 Pf.-Fläschchen.**

kostet das neue, von der Maggi-Gesellschaft in den Handel gebrachte kleine Probefläschchen. Jede Hausfrau, die **MAGGI'S Würze** noch nicht kennt, sollte einen Versuch damit machen. 2480



Amtliche Bekanntmachungen.

Städtische Kommissionen.
Bau-Kommission.
Sitzung am Dienstag, den 18. September 1906, nachmittags 5 Uhr im Kommissionszimmer.
Zagordnung.

1. Endgültige Benützung der zur Anbringung von Verbauungsbestimmungen in je ein Zimmer aller Volksschulen bereit gestellten Mittel. Kap. XII B. 1. - 2. Benützung des öffentlichen Friedhofes in Glaucha. 3. Errichtung einer Bedürfnisanstalt in Glaucha. 4. Antrag betr. Fällung von Kanalanschlüssen seitens der Anlieger neuer Straßen. 5. Landausbau in der 2. und 3. Grünfläche. 6. Neuplanung der Leitungsverläufe zwischen Mühlweg und Blumenstraße. 7. Errichtung einer Bedürfnisanstalt an der 2. Grünfläche. 8. Festlegung eines Bebauungsplanes für das Gelände südlich der Grünfläche. 9. Festlegung der Straßeneinheit für den zwischen Anhalter- und Grünstraße belegenen Teil der Magdeburgerstraße. 10. Errichtung einer Stadtbandverwaltung und Genehmigung der Dienstordnung. 11. Nachbenützung zur Anstandsungsarbeiten im Stadtheater-Restaurant. 12. Fortsetzung des Kanals in der oberen Schürstraße. 13. Genehmigung des Vertrages wegen Anlage eines Zunnels. 14. Petition wegen Neuflotierung der Torstraße. 15. Petition wegen Verlegung der Straßenbahnweiche vor den Grundstücken Seebenerstraße Nr. 1/2 und 64.

Bekanntmachung.

Die bisherigen beiden **Schuttabladeplätze** zwischen Wörmlitzer- und Lutterstraße am Gesundbrunnen von ca. 643 bzw. 5971 qm Größe sollen, wie sie heute sind, liegen, auf die 6. Grünfläche vom 1. Oktober 1906 bis dahin 1912 mit der Maßgabe verhandelt werden, daß der Pächter für die landwirtschaftliche Benützung der Fläche selbst Sorge zu tragen und sie auf die Dauer des Pachterverhältnisses während der Wintermonate als öffentliche Schneefuhrplätze zur Verfügung zu stellen hat.

Termin zur Abgabe von Geboten ist auf **Freitag, den 21. September, vormittags 10 Uhr** im Bureau für Grundbesitzamt - Rathausstraße 19, Zimmer 61 - anberaunt. Die Bedingungen werden im Termin bekannt gemacht und können auch vorher im oben bezeichneten Bureau eingesehen werden. Halle a. S., den 10. September 1906.
Der Magistrat, von Holly.

Bekanntmachung.

Nachdem nunmehr der **neue Kanal** in der **Schulstraße** zwischen der Großen Lutterstraße und der Parfüberstraße fertiggestellt ist, werden die Eigentümer der an dem genannten Kanal liegenden bebauten Grundstücke unter Hinweis auf § 29 Absatz 1 der Polizeiverordnung vom 10. April 1889 hiermit aufgefordert, die Herstellung des Anschlusses ihrer Grundstücke an den neuen Kanal binnen drei Monaten, vom Tage dieser Bekanntmachung an gerechnet, zu bewirken.

Die Ausführung der Arbeiten erfolgt durch das städtische Tiefbauamt auf vorherigen, rechtzeitig zu stellenden Antrag des Hauseigentümers und nach Einschaltung einer den vorzuschickenden Kosten entsprechenden Sicherheit nach Maßgabe der von der Polizei-Verwaltung genehmigten und beim Antrag mit einzureichenden Zeichnung über den auszuführenden Anschluß.
Halle a. S., den 14. September 1906.
Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Vom 20. d. Mts. ab verkaufen wir auf unserm Gasanfall: **das Petroleum zerkleinerte Kote mit 1,20 Mts.,**
die gewöhnliche „1,10“
die Edmiedelote „0,90“
Bei Entnahme von mindestens 15 Heftlosten übernehmen wir die Anfuhr und das Abtragen und berechnen hierfür 15 Pf. für das Heftlote.
Halle a. S., den 13. September 1906.
Die Verwaltung der städtischen Gas- und Wasserwerke.

Bekanntmachung.

Die Ueberfläche, welche in der vom 24.-26. August 1906 beim städtischen Zeissamt abgehaltenen Versteigerung der in dem Monat Mai 1905 verlegten und erneuerten Pfänder (Pfundnummern 48 221 - 224) aus dem Pfänderbuch in gelbem Tuche) erzielt sind, sowie die in der Versteigerung erzielten Pfänder für im Herbst 1906 einjährigen Verfallfrist vom 19. Sept. 1906 bis 18. Sept. 1907 bei der Kasse des Zeissamts gegen Rückgabe der Pfänderheine und gegen Leistung in Empfang zu nehmen.
Alle in dieser Zeit nicht abgehobenen Ueberfläche und freigeordneten Pfänder verfallen dem Pfänderfonds des Zeissamts bezw. der Erlösversteigerung.
Halle a. S., den 18. September 1906.
Das Zeissamt der Stadt Halle a. S.

Ausschreibung.

Die **Neuflotierung der Königstraße**, von der **Waisenhaus-Apotheke** bis zum **Königsplatz**, mit **Reihenfeilen** I. Klasse soll im Wege der **Versteigerung** vergeben werden.
Angebote sind bis **Sonntag, den 22. Septbr., vormittags 10 Uhr** im Sekretariat, Zimmer Nr. 23 des Waagegebäudes einzureichen. Die Bedingungen und Zeichnungen sind im Sekretariat einzusehen, die Verdingungsanschläge entnommen werden können.
Halle a. S., den 17. Sept. 1906.
Städtisches Tiefbauamt.

Bekanntmachung.

Im Handelsregister Abteilung A Nr. 173 betreffend die Firma **Carl Steiner** zu Halle a. S. ist eingetragen worden:
1. am 8. September 1906: Die Protokolle des Kaufmanns **Abolf Heller** in Halle a. S. ist erloschen.
2. am 12. September 1906: Den Kaufleuten **Richard Carl Steiner** und **Emil Hoffmeister**, beide zu Halle a. S. in Gemeinschaft bestehend, ist die Firma **Halle a. S., Nr. 12** Sept. 1906, die **Königl. Amtsgericht, Abt. 19.**

Bekanntmachung.

Im Handelsregister Abteilung A sind heute folgende Firmen von Amts wegen gelöscht worden:
Nr. 856: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1805: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1806: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1807: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1808: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1809: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1810: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1811: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1812: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1813: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1814: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1815: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1816: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1817: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1818: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1819: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1820: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1821: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1822: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1823: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1824: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1825: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1826: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1827: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1828: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1829: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1830: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1831: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1832: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1833: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1834: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1835: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1836: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1837: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1838: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1839: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1840: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1841: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1842: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1843: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1844: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1845: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1846: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1847: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1848: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1849: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1850: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1851: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1852: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1853: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1854: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1855: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1856: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1857: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1858: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1859: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1860: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1861: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1862: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1863: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1864: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1865: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1866: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1867: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1868: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1869: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1870: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1871: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1872: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1873: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1874: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1875: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1876: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1877: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1878: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1879: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1880: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1881: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1882: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1883: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1884: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1885: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1886: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1887: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1888: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1889: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1890: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1891: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1892: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1893: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1894: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1895: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1896: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1897: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1898: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1899: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1900: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1901: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1902: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1903: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1904: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1905: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1906: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1907: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1908: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1909: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1910: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1911: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1912: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1913: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1914: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1915: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1916: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1917: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1918: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1919: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1920: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1921: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1922: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1923: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1924: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1925: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1926: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1927: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1928: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1929: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1930: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1931: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1932: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1933: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1934: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1935: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1936: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1937: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1938: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1939: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1940: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1941: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1942: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1943: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1944: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1945: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1946: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1947: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1948: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1949: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1950: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1951: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1952: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1953: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1954: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1955: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1956: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1957: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1958: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1959: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1960: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1961: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1962: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1963: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1964: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1965: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1966: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1967: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1968: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1969: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1970: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1971: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1972: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1973: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1974: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1975: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1976: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1977: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1978: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1979: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1980: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1981: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1982: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1983: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1984: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1985: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1986: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1987: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1988: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1989: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1990: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1991: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1992: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1993: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1994: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1995: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1996: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1997: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1998: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 1999: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2000: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2001: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2002: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2003: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2004: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2005: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2006: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2007: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2008: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2009: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2010: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2011: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2012: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2013: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2014: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2015: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2016: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2017: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2018: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2019: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2020: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2021: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2022: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2023: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2024: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2025: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2026: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2027: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2028: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2029: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2030: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2031: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2032: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2033: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2034: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2035: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2036: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2037: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2038: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2039: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2040: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2041: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2042: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2043: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2044: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2045: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2046: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2047: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2048: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2049: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2050: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2051: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2052: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2053: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2054: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2055: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2056: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2057: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2058: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2059: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2060: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2061: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2062: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2063: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2064: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2065: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2066: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2067: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2068: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2069: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2070: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2071: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2072: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2073: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2074: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2075: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2076: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2077: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2078: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2079: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2080: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2081: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2082: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2083: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2084: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2085: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2086: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2087: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2088: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2089: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2090: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2091: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2092: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2093: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2094: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2095: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2096: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2097: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2098: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2099: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2100: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2101: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2102: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2103: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2104: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2105: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2106: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2107: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2108: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2109: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2110: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2111: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2112: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2113: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2114: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2115: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2116: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2117: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2118: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2119: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2120: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2121: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2122: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2123: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2124: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2125: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2126: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2127: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2128: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2129: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2130: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2131: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2132: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2133: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2134: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2135: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2136: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2137: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2138: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2139: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2140: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2141: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2142: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2143: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2144: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2145: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2146: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2147: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2148: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2149: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2150: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2151: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2152: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2153: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2154: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2155: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2156: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2157: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2158: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2159: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2160: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2161: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2162: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2163: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2164: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2165: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2166: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2167: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2168: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2169: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2170: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2171: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2172: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2173: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2174: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2175: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2176: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2177: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2178: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2179: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2180: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2181: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2182: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2183: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2184: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2185: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2186: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2187: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2188: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2189: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2190: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2191: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2192: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2193: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2194: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2195: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2196: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2197: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2198: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2199: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2200: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2201: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2202: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2203: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2204: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2205: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2206: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2207: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2208: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2209: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2210: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2211: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2212: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2213: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2214: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2215: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2216: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2217: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2218: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2219: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2220: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2221: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2222: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2223: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2224: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2225: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2226: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2227: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2228: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2229: **Carl Deißner**, Halle a. S., Nr. 2230: **Carl Deißner**, Halle

Provinz Sachsen und Umgebung.

Der Reichstag, 16. Sept. (Originalbericht.) Die 7. Vertreterversammlung des Reichstages... Der Reichstag, 16. Sept. (Originalbericht.) Die 7. Vertreterversammlung des Reichstages...

berufen ist, nachdem er sich freiwillig der Polizei gestellt hat, von der Strafammer in Naumburg mit 18 Monaten Gefängnis bestraft worden. ... Der Reichstag, 16. Sept. (Originalbericht.) Die 7. Vertreterversammlung des Reichstages...

hat. In seinen Tischen befand sich nur die Eisenbahnfahrkarte. Zu Obsequien wurde der Selbstmörder ausgedient und zur Rekonvaleszenz im bürgerlichen Leben untergebracht. ... Der Reichstag, 16. Sept. (Originalbericht.) Die 7. Vertreterversammlung des Reichstages...

O. Gieseler, 16. Sept. (Zöllner in Naumburg.) Ein bedauerlicher Unfall ereignete sich, wie schon kurz gemeldet, gestern abend gegen 5 Uhr auf der Bahnstraße. ... Der Reichstag, 16. Sept. (Originalbericht.) Die 7. Vertreterversammlung des Reichstages...

W. Ullrich, 17. Sept. (Aus Naumburg des 80. Geburtstag des Herzogs.) In der Nacht zum Sonntag drang gegen Mitternacht auf dem Wilhelmshafen ein großes Feuer aus. ... Der Reichstag, 16. Sept. (Originalbericht.) Die 7. Vertreterversammlung des Reichstages...

W. Ullrich, 17. Sept. (Aus Naumburg des 80. Geburtstag des Herzogs.) In der Nacht zum Sonntag drang gegen Mitternacht auf dem Wilhelmshafen ein großes Feuer aus. ... Der Reichstag, 16. Sept. (Originalbericht.) Die 7. Vertreterversammlung des Reichstages...

Zur geeigneten Kenntnissnahme für Cigarettenraucher! Für die infolge des Cigarettensteuergesetzes erheblich verteuerten importierten Cigaretten finden Sie vollwertigen Ersatz in Salem-Aleikum-Cigaretten. ... Keine Ausstattung, nur Qualität!

Zur Herbstausfaat empfehle ich meine von der Landwirtschaftskammer anerkannten Getreidearten: 1. Petkuser Roggen. Ausverkauf. 2. Strubes Schlanstedter Square head-Weizen. ... Prima Thüringer Stückerk (ca. 95% Aetzalk).

Schöne Existenzen. Flottes Lebensmittel-Spezialgeschäft an guter zentraler Lage... Größere Holzhandlung, altere, in der Nähe und Nähe der Bahn in einer größeren Stadt.

Reinigungs- und zwei Kronleuchter für Petroleum billig zu verkaufen. ... Kartoffeln. Kanf jeden Posten geg. bei. Käse Alb. Tuteur, Duisburg, H.

Vieh- u. Inventar-Auktion. Mittwoch, den 26. September, vorm. von 10 Uhr an soll auf dem früher Paul Freitag'schen Gute in Anwenden bei Harbort und Oppin (Bauhinia-Nienberg) sämtliches lebende und tote Inventar öffentlich meistbietend gegen Barzahlung versteigert werden. ... Original-Zuchtvieh-Auktion.

(Nachdruck verboten.)

Inhalt.

- 1) Augsburg 7 Fl.-Lose von 1864.
2) Bernburger Stadt-Schuldsch.
3) Bulgarische Staats-Gold-Anleihe von 1902.
4) Dessauer Kreis-Obliigationen.
5) Hesses-Nassauische 3 1/2 Rentenbriefe.
6) Kaiser Ferdinands-Nordbahn.
7) Kaiser Ferdinands-Nordbahn, 4 1/2 Prior.-Anl. von 1888 und 1904.
8) Kaiser Ferdinands-Nordbahn, 4 1/2 Prior.-Anl. von 1888.
9) Kaiser Ferdinands-Nordbahn, 4 1/2 Prior.-Anl. von 1904.
10) Kaiser Ferdinands-Nordbahn, 4 1/2 Prior.-Anl. von 1904.
11) Kaiser Ferdinands-Nordbahn, 4 1/2 Prior.-Anl. von 1904.
12) Kaiser Ferdinands-Nordbahn, 4 1/2 Prior.-Anl. von 1904.
13) Kaiser Ferdinands-Nordbahn, 4 1/2 Prior.-Anl. von 1904.
14) Kaiser Ferdinands-Nordbahn, 4 1/2 Prior.-Anl. von 1904.
15) Kaiser Ferdinands-Nordbahn, 4 1/2 Prior.-Anl. von 1904.
16) Kaiser Ferdinands-Nordbahn, 4 1/2 Prior.-Anl. von 1904.
17) Kaiser Ferdinands-Nordbahn, 4 1/2 Prior.-Anl. von 1904.
18) Kaiser Ferdinands-Nordbahn, 4 1/2 Prior.-Anl. von 1904.
19) Kaiser Ferdinands-Nordbahn, 4 1/2 Prior.-Anl. von 1904.
20) Kaiser Ferdinands-Nordbahn, 4 1/2 Prior.-Anl. von 1904.

Anleihe von 1896.
2 206 599 614 617 627 704 784 796
706 818 821 998 1038.

Hessen-Nassauische
3 1/2 Rentenbriefe.
Im August 1906 hat keine Verlosung stattgefunden.

Kaiser Ferdinands-Nordbahn,
4 1/2 Prior.-Anl. von 1888 und 1904.
Verlosung am 1. September 1906.
Zahlarb. am 1. Dezember 1906.

Kaiser Ferdinands-Nordbahn,
4 1/2 Prior.-Anl. von 1888.
Serie 252 402 492 509 616 616 841
871 924 975 986.

Kaiser Ferdinands-Nordbahn,
4 1/2 Prior.-Anl. von 1904.
Serie 110 128 138 165 354 484 518
534 550 545 848 889 910 939.

Kaliwerke Aschersleben,
4 1/2 Teilschuldversch.
Verlosung am 6. September 1906.
Zahlarb. am 1. März 1907.

Pappenheim, Graf F.L. von 1864.
Quellburger Textill.-Akt.-Ges.
Russische Nicolai-Eisenbahn.

Kaliwerke Aschersleben,
4 1/2 Teilschuldversch.
Verlosung am 6. September 1906.
Zahlarb. am 1. März 1907.

Kaliwerke Aschersleben,
4 1/2 Teilschuldversch.
Verlosung am 6. September 1906.
Zahlarb. am 1. März 1907.

Kaliwerke Aschersleben,
4 1/2 Teilschuldversch.
Verlosung am 6. September 1906.
Zahlarb. am 1. März 1907.

Kaliwerke Aschersleben,
4 1/2 Teilschuldversch.
Verlosung am 6. September 1906.
Zahlarb. am 1. März 1907.

Augsburger 7 Fl.-Lose
von 1864.
Prämienziehung am 1. Septbr. 1906.
Zahlarb. sofort.

Augsburger 7 Fl.-Lose
von 1864.
Prämienziehung am 1. Septbr. 1906.
Zahlarb. sofort.

Augsburger 7 Fl.-Lose
von 1864.
Prämienziehung am 1. Septbr. 1906.
Zahlarb. sofort.

Augsburger 7 Fl.-Lose
von 1864.
Prämienziehung am 1. Septbr. 1906.
Zahlarb. sofort.

Augsburger 7 Fl.-Lose
von 1864.
Prämienziehung am 1. Septbr. 1906.
Zahlarb. sofort.

Augsburger 7 Fl.-Lose
von 1864.
Prämienziehung am 1. Septbr. 1906.
Zahlarb. sofort.

Bernburger Stadt-Schuldsch.
Verlosung am 27. Januar 1906.
Zahlarb. am 2. Januar 1907.

Bernburger Stadt-Schuldsch.
Verlosung am 27. Januar 1906.
Zahlarb. am 2. Januar 1907.

Bernburger Stadt-Schuldsch.
Verlosung am 27. Januar 1906.
Zahlarb. am 2. Januar 1907.

Bernburger Stadt-Schuldsch.
Verlosung am 27. Januar 1906.
Zahlarb. am 2. Januar 1907.

Bernburger Stadt-Schuldsch.
Verlosung am 27. Januar 1906.
Zahlarb. am 2. Januar 1907.

Bernburger Stadt-Schuldsch.
Verlosung am 27. Januar 1906.
Zahlarb. am 2. Januar 1907.

Bulgarische 5% steuerfreie
Staats-Gold-Anleihe von 1902.
Verlosung am 1/4. August 1906.
Zahlarb. am 1/4. September 1906.

Bulgarische 5% steuerfreie
Staats-Gold-Anleihe von 1902.
Verlosung am 1/4. August 1906.
Zahlarb. am 1/4. September 1906.

Bulgarische 5% steuerfreie
Staats-Gold-Anleihe von 1902.
Verlosung am 1/4. August 1906.
Zahlarb. am 1/4. September 1906.

Bulgarische 5% steuerfreie
Staats-Gold-Anleihe von 1902.
Verlosung am 1/4. August 1906.
Zahlarb. am 1/4. September 1906.

Bulgarische 5% steuerfreie
Staats-Gold-Anleihe von 1902.
Verlosung am 1/4. August 1906.
Zahlarb. am 1/4. September 1906.

Bulgarische 5% steuerfreie
Staats-Gold-Anleihe von 1902.
Verlosung am 1/4. August 1906.
Zahlarb. am 1/4. September 1906.

Kaschau-Oderberger
Eisenbahn, 4% Silber-Prior.-
Partial-Schuldversch. v. 1891.
Verlosung am 1. September 1906.
Zahlarb. am 1. März 1907.

Kaschau-Oderberger
Eisenbahn, 4% Silber-Prior.-
Partial-Schuldversch. v. 1891.
Verlosung am 1. September 1906.
Zahlarb. am 1. März 1907.

Kaschau-Oderberger
Eisenbahn, 4% Silber-Prior.-
Partial-Schuldversch. v. 1891.
Verlosung am 1. September 1906.
Zahlarb. am 1. März 1907.

Kaschau-Oderberger
Eisenbahn, 4% Silber-Prior.-
Partial-Schuldversch. v. 1891.
Verlosung am 1. September 1906.
Zahlarb. am 1. März 1907.

Kaschau-Oderberger
Eisenbahn, 4% Silber-Prior.-
Partial-Schuldversch. v. 1891.
Verlosung am 1. September 1906.
Zahlarb. am 1. März 1907.

Kaschau-Oderberger
Eisenbahn, 4% Silber-Prior.-
Partial-Schuldversch. v. 1891.
Verlosung am 1. September 1906.
Zahlarb. am 1. März 1907.

Köthener Stadt-Obli.
Verlosung am 6. Januar 1906.
Zahlarb. am 6. Januar 1907.

Köthener Stadt-Obli.
Verlosung am 6. Januar 1906.
Zahlarb. am 6. Januar 1907.

Köthener Stadt-Obli.
Verlosung am 6. Januar 1906.
Zahlarb. am 6. Januar 1907.

Köthener Stadt-Obli.
Verlosung am 6. Januar 1906.
Zahlarb. am 6. Januar 1907.

Köthener Stadt-Obli.
Verlosung am 6. Januar 1906.
Zahlarb. am 6. Januar 1907.

Köthener Stadt-Obli.
Verlosung am 6. Januar 1906.
Zahlarb. am 6. Januar 1907.

Mühlhausen i. Th. Stadt-
Schuldversch. v. Ausg. v. 1901.
Verlosung am 15. August 1906.
Zahlarb. am 1. April 1907.

Mühlhausen i. Th. Stadt-
Schuldversch. v. Ausg. v. 1901.
Verlosung am 15. August 1906.
Zahlarb. am 1. April 1907.

Mühlhausen i. Th. Stadt-
Schuldversch. v. Ausg. v. 1901.
Verlosung am 15. August 1906.
Zahlarb. am 1. April 1907.

Mühlhausen i. Th. Stadt-
Schuldversch. v. Ausg. v. 1901.
Verlosung am 15. August 1906.
Zahlarb. am 1. April 1907.

Mühlhausen i. Th. Stadt-
Schuldversch. v. Ausg. v. 1901.
Verlosung am 15. August 1906.
Zahlarb. am 1. April 1907.

Mühlhausen i. Th. Stadt-
Schuldversch. v. Ausg. v. 1901.
Verlosung am 15. August 1906.
Zahlarb. am 1. April 1907.

Dessauer Kreis-Obli.
Verlosung am 30. Januar 1906.
Zahlarb. am 2. Januar 1907.

Dessauer Kreis-Obli.
Verlosung am 30. Januar 1906.
Zahlarb. am 2. Januar 1907.

Dessauer Kreis-Obli.
Verlosung am 30. Januar 1906.
Zahlarb. am 2. Januar 1907.

Dessauer Kreis-Obli.
Verlosung am 30. Januar 1906.
Zahlarb. am 2. Januar 1907.

Dessauer Kreis-Obli.
Verlosung am 30. Januar 1906.
Zahlarb. am 2. Januar 1907.

Dessauer Kreis-Obli.
Verlosung am 30. Januar 1906.
Zahlarb. am 2. Januar 1907.